



## Protokollauszug aus der 53. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses vom 28.06.2006

---

öffentlich

**Top 19    Sonstiges**

Herr Dr. Gunold nimmt Bezug auf einen Brief der Bürger von Kartzow hinsichtlich der Umverlegung der Buslinien, welche den Ortsteil nach dem Fahrplanwechsel stark frequentieren.

Wie der Oberbürgermeister u.a. dazu ausführt, werde eine Alternativstrecke gesucht; dazu müssen noch Baumschnitte vorgenommen werden.

Frau Dr. von Kuick-Frenz ergänzt, dass es in der nächsten Woche einen Termin mit der HVG und dem VIP gebe, wo abgestimmt werde, was gemacht werden müsse.

Herr Dr. Scharfenberg nimmt Bezug auf die Festlegung im Februar 2006 im Hauptausschuss, dass noch vor der Sommerpause ein Konzept für das städtische Vorgehen zum Thema: Leitbild vorgelegt werde.

Dazu äußert der Oberbürgermeister, dass man an vielen Projekten arbeite, die mit dem Thema „Leitbild“ zu tun haben (Leitlinien Familienpolitik, Bürgerhaushalt, Doppik etc.). Gegenwärtig sei man dabei, die bereits existierenden Konzepte methodisch zusammenzufassen. Er schlägt vor, dem Hauptausschuss in der zweiten Sitzung nach der Sommerpause das Konzept vorzulegen.

Frau Knoblich nimmt Bezug auf eine Veranstaltung am 26.06.06 in Verbindung mit dem Potsdam Kolleg, wo gesagt worden sei, dass die Schule in Trägerschaft der Stadt übergeht; dies sei bislang nicht bekannt gewesen.

Frau Gabriele Fischer führt dazu u.a. aus, dass nach Brandenburgischen Schulgesetz vorgesehen sei, dass in 2007 die Trägerschaft an die Stadt Potsdam übergeht. Allerdings seien die Modalitäten noch nicht klar; dazu werden noch Gespräche geführt.

Herr Bretz ist der Meinung, dass man dazu gesondert diskutieren sollte. Im Ausschuss für Bildung und Sport habe man sich dazu verständigt, dass die weitere Berichterstattung dort erfolgen solle.

Für Herrn Schubert stellt sich die Frage, wie das Land über kommunale Schulen bestimmen kann.